

# Wellenreiten im Winter: Surfer hängt in Eisscholle

**MÜNCHEN** Nur Verrückte, Eisschwimmer und Surfer steigen bei einer Wassertemperatur von weniger als vier Grad in den Ammersee. Gefährlicher als das Erfrieren ist für die Surfer und Kiter das Eis an sich. Am Sonntag blieb im Ammersee ein Surfer in einer Eisscholle hängen. Die Wasserwacht holte den Sportler mit dem Rettungsboot zurück ans Land (siehe Foto).

Ein falscher Alarm schreckte dagegen die Wasserwacht München am Samstag kurz nach Mitternacht aus dem Bett. Von einer Notrufsäule an einem künstlichen See in Unterschleißheim wurde gemeldet: Person ins Eis eingebrochen. Kaum waren die Retter vor Ort, fanden sie eine zerstörte Alarmsäule – der Alarm war wohl ein böswilliger Scherz.



Die Wasserwacht rettet einen Surfer aus dem Ammersee. AZ-Leser Christoph Quinger hält den Moment im Foto fest.